



Stellenangebot

Der Opferhilfe Land Brandenburg e.V. setzt sich seit seiner Gründung 1996 für die Belange von Kriminalitätsopfern und eine professionelle Opferberatung im Land Brandenburg ein. Mit Unterstützung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg betreibt der Trägerverein ein Netz von sechs Fachberatungsstellen für Opfer und Zeugen von Straftaten sowie deren Angehörige im Land Brandenburg.

In den Fachberatungsstellen arbeitet ein multiprofessionelles Team von Psychologinnen und Sozialarbeiterinnen bzw. Pädagoginnen mit dem Ziel, Betroffene bei der Bewältigung psychischer, sozialer und materieller Folgeschäden zu unterstützen und die Entwicklung bzw. Chronifizierung von Traumafolgestörungen zu vermeiden.

Betroffene werden unabhängig von Alter, Geschlecht, Religion, politischer Überzeugung und Herkunft kostenlos und auf Wunsch anonym beraten und begleitet. Zugangsschwerpunkte bilden neben Gewalt- und Sexualstraftaten auch Stalking, häusliche Gewalt und die Tötung naher Bezugspersonen. Der ressourcen- und lösungsorientierte Beratungsansatz verbindet grundsätzlich die psychotraumatologische und sozialarbeiterische Perspektive und schließt den Einsatz von Dolmetschern ein. Er versteht sich als parteiliches Angebot, das durch Fortbildungsangebote und die Netzwerkarbeit im interdisziplinären Feld der Opferhilfe ergänzt wird. Die Einrichtungen der Opferhilfe sind u.a. mit Polizei, Justiz, Kliniken, Psychotherapeuten, vernetzt und in verschiedenen Gremien auf kommunaler und Landesebene vertreten.

Für die Leitung der Fachberatungsstellen suchen wir ab März 2022 für einen Stundenumfang von 36,5 Wochenstunden

eine/n Psychologin/Psychologen (m/w/d)

Ihr Tätigkeitsbereich umfasst:

- Leitung der multiprofessionellen Teams in den sechs Fachberatungsstellen mit insgesamt 13 Mitarbeiterinnen
- Fachaufsicht, Konzept-, Personal- und Team-Entwicklung, Budgetverantwortung, Sicherstellung effizienter interner Organisationsabläufe
- Koordinierung und Durchführung der landesweiten Öffentlichkeits-, Vernetzungs- und Gremienarbeit

- Einzelfallbezogene Tätigkeiten: Traumafokussierte Beratung und Krisenintervention für Betroffene von Gewalt- und Sexualstraftaten, Beratung bei andauernder Gefährdung (häusliche Gewalt/Stalking) und Angehörigenberatung

Wir erwarten von Ihnen

- Abgeschlossenes Studium (Diplom/Master) in Psychologie, eine Zusatzausbildung im Klinischen Bereich wäre wünschenswert
- Berufliche Erfahrungen in psychosozialer bzw. therapeutischer Tätigkeit, insbesondere in der Arbeit mit traumatisierten Menschen
- Persönliche Fähigkeiten in der Leitung und Weiterentwicklung eines erfahrenen Teams mit spezialisierten Fachkräften
- Wünschenswert wären Erfahrungen mit Netzwerkarbeit und zugewendungsfinanzierter Projektarbeit

Wir bieten Ihnen

- Eine sinnhafte Tätigkeit und die Möglichkeit, die Opferhilfe im Land Brandenburg mitgestalten zu können.
- Anspruchsvolles, vielseitiges und interessantes Tätigkeitsfeld mit hoher Eigenverantwortung in einem kollegialen Arbeitsumfeld
- Fortbildungsangebote und eine umfassende Einarbeitung
- Tarifliche Bezahlung analog TVL 14
- 30 Tage Urlaub
- Regelmäßige Teamsitzungen und Supervision

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte an:

Opferhilfe Land Brandenburg e.V.
Rosmarie Priet
Jägerstraße 36, 14467 Potsdam
Tel.: 030/280 27 25
potsdam@opferhilfe-brandenburg.de